an der Schaulust ihrer Mitmenschen. Als «Geburtsort der Magersucht» bezeichnen die Autoren jedoch erst das Viktorianische Zeitalter. Fünf Aspekte seien vermutlich an der Entstehung dieses Phänomens beteiligt gewesen: «ideale» Familie, Jugendliche als Sorgenkinder, tabuisierte Sexualität, Frauenemanzipation und ein «verschwindsüchtiges» Schönheitsideal. Das Buch bietet keine simplen Antworten; vielmehr fordert es zum Widerspruch auf, wagt neue Thesen, stellt Fragen und bietet so einen Einblick in neue Gesichter einer uralten Essstörung.

Iris Ritzmann

Paul Ridder, *Im Spiegel der Arznei. Sozialgeschichte der Medizin*. Stuttgart, S. Hirzel, 1990. 287 S. Ill. (Edition Universitas). DM 29,-. ISBN 3-8047-1139-1.

Eine sozial- und wirtschaftsgeschichtliche Betrachtung, die den Zusammenhängen und Veränderungen pharmazie- und medizinhistorischer Entwicklungen Aufmerksamkeit schenkt.

Die zeitlich und stofflich weitgespannte Thematik umfasst eine beachtliche Material- und Gedankenfülle und gleicht damit einem Speicher, der zum Nachdenken anregt oder auffordert. Die Schrift gliedert sich in die Kapitel:

1. Arbeit am Leid, 2. Ausgangslage, 3. Treibkräfte der Neuerung, 4. Wahrnehmungen eines Regelungsbedarfs, 5. Ausformung von Fachwissen, 6. Vollendung des Gesundheitsmarktes, 7. Institutionen, 8. Ergebnis der Entwicklung.

Geschichte und deren Vorgeschichte, Chronik und Erzählung, Systematik und Faktensicherung, Analyse und Synthese sind eng verwoben. Eine breitgefächerte und facettenreiche Darstellung mit Mut, die Impulse setzt und dem Interessierten manches Bekannte bietet und Neues hinzufügt.

Zur Absicherung der Darstellung sind ein Literaturverzeichnis sowie nützliche Graphiken und Tabellen beigegeben.

Die unterhaltsam und lebendig geschriebene Monographie vermag durch ihre wirtschafts- und sozialgeschichtlichen Aspekte dem breiten Feld der Medizin- und Pharmaziegeschichte anregende Impulse zu übertragen.

Gottfried Schramm

Andreas Wasilewski, *Heilkunst im Spiegel von Apothekenstandgefäßen und ihren Signaturen*. Eine historische Betrachtung. Blaustein, Verlag Dr. Schmellenkamp GmbH, 1991. 182 S. Ill. DM 44,-. ISBN 3-928255-00-2. Mit der pharmazeutischen Keramik treffen wir auf ein apartes Gebiet der